

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

DEFINITIONEN

In diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten folgende Begriffsbestimmungen:

- 1 **Unteehmer:** die natürliche oder Rechtsperson die dienstleistungen an Käufe über eine Plattform anbietet;
- 2 **Umgebung:** vetdirekt.shop und jede sonstige spezifizierte Applikation;
- 3 **Plattform:** Die Umgebung worauf Dritten Produkte an Verbraucher(n) anbieten;
- 4 **Verbraucher:** Jeder Besucher der Umgebung;
- 5 **Verkäufer:** Ein Dritter, eine natürliche- oder Rechtsperson der über das Plattform Produkte an Verbraucher(n) anbietet;
- 6 **Käufer:** Ein Verbraucher der Umgebung der ein Produkt über das Plattform kauft und einen Kaufvertrag mit dem Verkäufer abschließt;
- 7 **Kaufvertrag:** ein Vertrag zwischen Verkäufer und Käufer der zustande kommt weil Käufer über das Plattform ein Produkt beim Verkäufer kauft;
- 8 **Bedenkzeit:** Die Frist, innerhalb welcher der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen kann;
- 9 **Tag:** Der Kalendertag.
- 10 **Dauerhafter Datenträger:** Jedes Mittel, das den Verbraucher oder Unteehmer in die Lage versetzt, Daten, die an ihn persönlich gerichtet sind, so abzuspeichern, dass sie zukünftig herangezogen und unverändert vervielfältigt werden können.
- 11 **Widerrufsrecht:** die Möglichkeit für den Verbraucher, innerhalb der Bedenkzeit den Vertrag zu kündigen.

IDENTITÄT DES UNTERNEHMERS WRONG

Four Points BV handelsname: Petcure

Argon 16-C7
4751 XC Oud Gastel

Telefonnummer: 0031(0) 850 876 749 (Montag / Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr)

E-mailadresse: info@petcure.shop

IHK nummer: 20030513

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: NL 0078.35.310 B01

ANWENDBARKEIT

- 1 Diese Bedingungen sind anwendbar auf die Bestellung und den Ankauf von Produkten bei Verkäufern über die Plattform (im nachstehenden: Bedingungen). Diese Bedingungen sind auch erhältlich auf der Umgebung von vetdirekt.shop.
- 2 Jeder Käufer der ein Produkt bestellt, das von einem Verkäufer innerhalb der Umgebung angeboten wird, akzeptiert die Anwendbarkeit dieser Bedingungen
- 3 Es ist möglich, ausschließlich schriftlich, von einer bestimmten Bedingung ab zu weichen. In diesem Fall bleiben die übrigen Bedingungen unberührt (s. Bedingungen des diesbezüglichen Verkäufers)

- 4 Diese Bedingungen sind anwendbar auf sowohl Käufer die als Verbraucher angedeutet werden können als auf Käufer die als geschäftliche Käufer angedeutet werden.
- 5 Der Unternehmer ist berechtigt diese Bedingungen zu ändern, wenn gewünscht. Die geänderten Bedingungen werden anwendbar sobald sie auf der Website veröffentlicht worden sind. Wenn ein Käufer ein Produkt bestellt, sowie angeboten von einem Verkäufer, akzeptiert er die Anwendbarkeit der geänderten Bedingungen.

DAS ANGEBOT

- 1 Wenn ein Angebot eine begrenzte Gültigkeitsdauer hat oder unter bestimmten Bedingungen erfolgt, wird dies ausdrücklich im Angebot angegeben
- 2 Das Angebot enthält eine vollständige und genaue Beschreibung der angebotenen Waren und/oder Dienstleistungen. Die Beschreibung ist ausführlich genug, damit der Verbraucher das Angebot gut beurteilen kann. Wenn der Unternehmer Abbildungen benutzt, dann sind diese eine wahrheitsgetreue Wiedergabe der angebotenen Waren und/oder Dienstleistungen. Offenkundige Versehen oder offenkundige Irrtümer in dem Angebot verpflichten den Unternehmer nicht..
- 3 Jedes Angebot hat die Informationen zu enthalten, die notwendig sind, damit dem Verbraucher klar ist, welche Rechte und Pflichten mit der Annahme des Angebots verbunden sind. Dies betrifft insbesondere:
 - der Preis inklusive Steuern;
 - die eventuelle Lieferkosten;
 - wie der Vertrag zustande kommt und welche Handlungen dafür notwendig sind;
 - ob der Kunde ein Widerrufsrecht hat oder nicht;
 - die Art der Zahlung, Ablieferung oder Erfüllung des Vertrags;
 - die Frist für die Angebotsannahme oder Einlösung des Preises;
 - wie der Verbraucher darauf zurückgreifen kann, wenn der Vertrag nach Zustandekommen archiviert wird;
 - wie der Verbraucher vor Vertragsabschluss die von ihm im Rahmen des Vertrages erteilte Daten kontrollieren kann und wie er diese, wenn gewünscht, korrigieren kann bevor der Vertrag zustande kommt;
 - in welchen Sprachen – außer Niederländisch – der Vertrag eventuell abgeschlossen werden kann;
 - welchem Verhaltenskodex der Verkäufer sich unterworfen hat, und wie der Verbraucher darauf auf elektronischem Wege zurückgreifen kann;
 - die Mindestlaufzeit eines Vertrags, falls es sich um eine dauernde Lieferung von Waren und Dienstleistungen handelt;

VERTRAG

- 1 Käufer erkennt dass der Vertrag zwischen Käufer und Verkäufer (die dritte Partei die das Product/die Produkte über die Umgebung zum Verkauf anbietet) zustande kommt und dass der Unternehmer in diesem Vertrag keine Vertragspartei ist/wird. Der Vertrag kommt zustande sobald Verkäufer die Bestellung akzeptiert hat
- 2 Der Vertrag kommt, vorbehaltlich der Bedingungen in Absatz 4, zustande im Moment dass Käufer das Angebot akzeptiert und den Bedingungen entspricht
- 3 Wenn der Vertrag elektronisch zustande kommt, ergreift der Unternehmer geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der elektronischen Datenübertragung und sorgt für eine sichere Webumgebung. Wenn der Käufer elektronisch bezahlen kann, hält der Unternehmer dafür passende Sicherheitsmaßnahmen ein.

- 4 Der Verkäufer kann sich – im gesetzlichen Rahmen – darüber informieren, ob der Verbraucher seinen Zahlungspflichten nachkommen kann, sowie über alle Tatsachen und Faktoren, die für ein vertretbares Eingehen des Vertrags wichtig sind. Wenn der Unternehmer auf Grund dieser Prüfung gute Gründe hat, den Vertrag nicht einzugehen, ist er berechtigt, eine Bestellung oder Anfrage unter Angabe von Gründen abzulehnen oder mit der Erfüllung besondere Voraussetzungen zu verbinden
- 5 Der Unternehmer hat mit der Ware oder Dienstleistung folgende Informationen an den Verbraucher mitzuschicken, und zwar schriftlich oder so, dass diese Informationen für den Verbraucher zugänglich sind und von ihm dauerhaft gespeichert werden können:
 - a. Die Adresse woran Verkäufer sich mit Beschwerden wenden kann;
 - b. die Voraussetzungen, unter denen der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen kann, und wie er diesbezüglich vorzugehen hat, oder eine klare Mitteilung, dass das Widerrufsrecht ausgeschlossen ist
 - c. die Information in Bezug auf Garantie und einen vorhandenen Kundendienst nach dem Erwerb;
 - d. die Angaben in Artikel 4 Absatz 3 dieser AGB

WIDERRUFSRECHT

- 1 Der Käufer ist berechtigt um eine Bestellung innerhalb der in den AGB aufgenommenen Frist („Widerrufsrecht“) zu kündigen.
- 2 Beim Ankauf der Produkte hat Käufer die Möglichkeit den Vertrag ohne Angabe der Gründe zu lösen innerhalb der in den AGB aufgenommenen Frist. Die Bedenkzeit fängt an 1 Tag nach Wareneingang.
- 3 Während dieser Bedenkzeit hat Käufer sorgfältig mit der Ware und Verpackung umzugehen. Er wird die Ware nur in dem Maße auspacken oder gebrauchen, wie es nötig ist, um beurteilen zu können, ob er die Ware behalten möchte. Wenn er von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, wird er die Ware mit sämtlichem gelieferten Zubehör und – wenn nach billigem Ermessen möglich – im Originalzustand und in der Originalverpackung – entsprechend den angemessenen und klaren Anweisungen des Unternehmers - an den Unternehmer zurückschicken.
- 4 Vor der Rücksendung und innerhalb der Frist sowie in den AGB aufgenommen, wird Käufer den Verkäufer durch vet direkt und das Rücksendeformular informieren. Käufer wird sich bemühen den Artikel innerhalb 24 Stunden nach Meldung der Rücksendung an vet direkt am diesbezüglichen Verkäufer zu retournieren.

KOSTEN IM WIDERRUFSFALL

- 1 Wenn der Käufer von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, gehen höchstens die Kosten für die Rücksendung auf seine Rechnung.
- 2 Wenn der Käufer eine Summe bezahlt hat, wird der Unternehmer diese Summe schnellstmöglich, aber spätestens binnen 30 Tagen nach Rücksendung oder Widerruf zurückzahlen.

AUSSCHLUSS DES WIDERRUFSRECHTS

- 1 Das Widerrufsrecht des Verbrauchers kann nur dann vom Unternehmer ausgeschlossen werden wenn dieser Ausschluss vorhergesehen ist im Absatz 2 oder 3 dieses Artikels. Der Ausschluss des Widerrufsrechts gilt nur wenn der Unternehmer dies eindeutig im Angebot oder zumindest rechtzeitig vor Vertragsabschluss angegeben hat.
- 2 Ein Ausschluss des Widerrufsrechts ist nur für Waren möglich:

- a. die vom Unternehmer entsprechend den Spezifikationen des Verbrauchers angefertigt wurden;
- b. die eindeutig persönlicher Art sind;
- c. die auf Grund ihrer Art nicht zurückgeschickt werden können;
- d. die schnell verderben oder altern;
- e. deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterworfen ist auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat;
- f. für einzelne Zeitungen und Zeitschriften;
- g. für Audio- und Videoaufnahmen und Computersoftware, bei denen der Verbraucher die Versiegelung aufgebrochen hat.

3 Ein Ausschluss des Widerrufsrechts ist nur für Dienstleistungen möglich:

- a. die Unterkunft, Transport, Restaurantbetrieb oder Freizeitgestaltung betreffen sowie an einem bestimmten Datum oder zu einer bestimmten Zeit bzw. in einem bestimmten Zeitraum zu erbringen sind;
- b. deren Erbringung mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers angefangen hatt, bevor die Bedenkzeit abgelaufen war;
- c. die Wetten und Lotterien betreffen.

DER PREIS

- 1 Während der im Angebot angegebenen Gültigkeitsdauer werden die Preise der angebotenen Waren und/oder Dienstleistungen nicht erhöht, es sei denn, es kommt zu Preisänderungen in Folge von Änderungen der Mehrwertsteuersätze.
- 2 Vom vorigen Absatz abweichend kann der Unternehmer Waren oder Dienstleistungen, deren Preise Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegen auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, mit variablen Preisen anbieten. Diese Schwankungsgebundenheit und die Tatsache, dass eventuell angegebene Preise Richtpreise sind, werden im Angebot angegeben.
- 3 Preiserhöhungen binnen 3 Monaten nach Vertragsabschluss sind nur dann zulässig, wenn sie die Folge von gesetzlichen Regelungen oder Bestimmungen sind.
- 4 Preiserhöhungen, die sich 3 Monate nach Vertragsabschluss ergeben, sind nur dann zulässig, wenn sich der Unternehmer dies ausbedungen hat und:
- 5 die Folge von gesetzlichen Regelungen oder Bestimmungen sind oder; der Verbraucher befugt ist, den Vertrag zu dem Tag zu kündigen, an dem die Preiserhöhung in Kraft tritt.
Die im Angebot über Waren oder Dienstleistungen genannten Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer.

KONFORMITÄT UND GARANTIE

- 1 Der Verkäufer steht dafür ein, dass die Waren und/oder Dienstleistungen vertragskonform sind sowie die im Angebot angegebenen Spezifikationen, die angemessenen Forderungen der Tauglichkeit und/oder Brauchbarkeit und die am Tag des Vertragsabschlusses bestehenden gesetzlichen Bestimmungen und/oder behördlichen Vorschriften erfüllen. Wenn vereinbart, steht der Unternehmer auch dafür ein dass die Ware geeignet ist für einen nicht normalen Verbrauchszweck.
- 2 Eine von dem Verkäufer, Hersteller oder Importeur als Garantie angebotene Regelung schmälert die Rechte und Forderungen nicht, die der Käufer auf Grund des Vertrags geltend machen kann.

LIEFERUNG UND AUSFÜHRUNG

- 1 Ein Käufer kann via das übliche Bestellverfahren bei vet direkt ein Produkt bestellen, das von einem Verkäufer angeboten wird.

- 2 Der Käufer ist verpflichtet diese Allgemeine Bedingungen via vet direkt des/der diesbezüglichen Verkäufe wovon er 1 oder mehrere Produkte über die Plattform abnimmt zu lesen und zu akzeptieren.
- 3 Eine Bestellung für ein Produkt wird verarbeitet in Übereinstimmung mit den AGB des diesbezüglichen Verkäufers via vet direkt.
- 4 Der Käufer empfängt einen Packzettel von vet direkt und eine Rechnung vom Verkäufer.
- 5 Das Eigentum der gelieferten Artikel wird erst übergeben, wenn Käufer alles was er dem Verkäufer gegenüber verpflichtet und schuldig ist, entsprochen hat
- 6 Wenn ein Verkäufer eine Bestellung nicht innerhalb von zwei (2) Werktagen akzeptiert, wird Unternehmer den Käufer innerhalb von acht (8) Werktagen nachdem Käufer die Bestellung gemacht hat, informieren dass seine Bestellung nicht akzeptiert wurde und wird Unternehmer eventuell die bereits gemachte Zahlung zurücküberweisen
- 7 Der Unternehmer lässt größtmögliche Sorgfalt bei der Entgegennahme und Ausführung von Warenbestellungen und bei der Beurteilung von Anfragen zur Erbringung von Dienstleistungen walten;
- 8 Als Lieferort gilt die Adresse der Verkäufer
- 9 Unter Beachtung der diesbezüglichen Angaben in Artikel 4 dieser AGB wird der Verkäufer angenommene Bestellungen schnellstmöglich, jedoch spätestens innerhalb 30 Tagen ausführen, es sei denn es ist eine längere Lieferzeit vereinbart worden
- 10 Im Falle einer Kündigung entsprechend dem vorigen Absatz wird der Verkäufer den Betrag, den der Verbraucher bezahlt hat schnellstmöglich, jedoch spätestens innerhalb 30 Tagen nach Kündigung zurückzahlen
- 11 Wenn die Lieferung einer bestellten Ware unmöglich ist, wird sich der Verkäufer anstrengen, einen Ersatzartikel zur Verfügung zu stellen. Spätestens bei der Zustellung wird eindeutig und verständlich gemeldet, dass ein Ersatzartikel geliefert wird. Bei Ersatzartikeln kann das Widerrufsrecht nicht ausgeschlossen werden. Die Kosten der Rücksendung gehen auf Rechnung des Verkäufers.
- 12 Die Gefahr, dass Waren beschädigt werden oder verloren gehen, geht zu Lasten des Verkäufers bis zum Moment der Zustellung bei dem Käufer, es sei denn es ist ausdrücklich etwas anderes vereinbart worden.

DAUERVERTRÄGE: DAUER, KÜNDIGUNG UND VERLÄNGERUNG DES VERTRAGS

Kündigung

- 1 Der Verbraucher kann einen unbefristeten Vertrag über die regelmäßige Lieferung von Produkten (einschließlich Strom) oder regelmäßige Erbringung von Dienstleistungen jederzeit unter Berücksichtigung der diesbezüglich vereinbarten Kündigungsbedingungen und einer Kündigungsfrist von höchstens einen Monat kündigen.
- 2 Der Verbraucher kann einen befristeten Vertrag über die regelmäßige Lieferung von Produkten (einschließlich Strom) oder regelmäßige Erbringung von Dienstleistungen jederzeit zum Ende der festgelegten Dauer unter Berücksichtigung der diesbezüglich vereinbarten Kündigungsbedingungen und einer Kündigungsfrist von höchstens einen Monat kündigen.
- 3 Der Verbraucher kann die in den vorstehenden Absätzen genannten Verträge:
 - jederzeit kündigen und darf nicht auf eine Kündigung an einem bestimmten Zeitpunkt oder in einem bestimmten Zeitraum beschränkt werden;
 - mindestens auf dieselbe Art und Weise, wie er ihn eingegangen ist, kündigen;

- jederzeit mit derselben Kündigungsfrist kündigen, die der Unternehmer für sich selbst ausbedungen hat.

Verlängerung

- 4 Ein befristeter Vertrag über die regelmäßige Lieferung von Produkten (einschließlich Strom) oder regelmäßige Erbringung von Dienstleistungen darf nicht stillschweigend für eine bestimmte Dauer verlängert oder erneuert werden.
- 5 Von den Bestimmungen des vorigen Absatzes abweichend darf ein befristeter Vertrag über die regelmäßige Lieferung von Tages- und Wochenzeitungen und Zeitschriften stillschweigend für die Dauer von höchstens drei Monaten verlängert werden, wenn der Verbraucher jenen verlängerten Vertrag zum Ende der Verlängerung unter Berücksichtigung einer Kündigungsfrist von höchstens einem Monat kündigen kann.
- 6 Ein befristeter Vertrag über die regelmäßige Lieferung von Produkten oder regelmäßige Erbringung von Dienstleistungen darf nur stillschweigend für eine unbestimmte Dauer verlängert werden, wenn der Verbraucher den Vertrag jederzeit unter Berücksichtigung einer Kündigungsfrist von höchstens einem Monat kündigen kann. Sofern sich der Vertrag auf die regelmäßige, jedoch weniger als einmal im Monat erfolgende Lieferung von Tages- und Wochenzeitungen und Zeitschriften bezieht, gilt in diesem Fall eine Kündigungsfrist von höchstens drei Monaten.
- 7 Ein befristeter Vertrag über die regelmäßige Lieferung von Tages- und Wochenzeitungen und Zeitschriften zum kennenlernen (Probe- oder Kennenlern-Abonnement) wird nicht stillschweigend fortgesetzt und endet automatisch nach Verstreichen des Probe- oder Kennenlern-Zeitraums.

Dauer

- 8 Wenn ein Vertrag eine Dauer von über einem Jahr hat, darf der Verbraucher den Vertrag nach einem Jahr jederzeit unter Berücksichtigung einer Kündigungsfrist von höchstens einem Monat kündigen, es sei denn, eine Kündigung des Vertrags vor dem Ende der vereinbarten Dauer ist nach billigem Ermessen nicht möglich.

BEZAHLUNG

- 1 Sofern keine andere Frist vereinbart wird, sind die von dem Käufer zu zahlenden Beträge innerhalb 14 Tagen nach Anfang der Bedenkzeit geregelt in Artikel 6 Absatz 1. Im Falle eines Vertrages zur Erbringung von Dienstleistungen fängt diese Frist an, nachdem der Käufer eine Bestätigung des Empfangs der Angebotsannahme erhalten hat
- 2 Beim Verkauf von Waren an Käufer darf in den AGB nie eine Anzahlung von mehr als 50 % vereinbart werden. Wenn Vorkasse vereinbart wird, kann der Käufer keine Ansprüche hinsichtlich der Ausführung der betreffenden Bestellung oder Dienstleistung(en) geltend machen, bevor nicht die vereinbarte Vorkasse stattgefunden hat.
- 3 Der Käufer ist verpflichtet dem Verkäufer unverzüglich Fehler in Zahlungsangaben zu melden.
- 4 Käufer ist berechtigt, direkt Geschenkgutscheine und/oder Gutscheincodes ein zu lösen beim Ankauf von Produkten von Verkäufern.
- 5 Der Käufer ist dem Unternehmer den Kaufpreis des gekauften Produkts über die Plattform schuldig. Wenn Käufer dem Verkäufer direkt zahlt, ist seine Zahlungsverpflichtung nicht erfüllt. Käufer kann ausschließlich an Unternehmer zahlen.

- 6 Bei Nichtzahlung des Käufers (nach 1er Warnung und nach 14 extra Tage um die Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen) ist Unternehmer berechtigt auf die schuldige Summe Zins und/oder Verwaltungskosten zu berechnen. Auch ist Unternehmer berechtigt außergerichtliche Inkassokosten zu fordern.
- 7 Verkäufer hat vet direkt das Recht gewährt um im Namen vet direkt, ohne den Verkäufer, Inkassorechte aus zu üben die aus dem Kaufvertrag zwischen Käufer und Verkäufer hervorgehen.
- 8 Unternehmer wird Forderungen auf Käufer in Übereinstimmung mit seiner üblichen Inkassopolitik behandeln.
- 9 Zahlung per Rechnung : In Zusammenarbeit mit Klarna AB (publ), Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden, bieten wir Ihnen den Rechnungskauf als Zahlungsoption an. Beim Kauf auf Rechnung mit Klarna bekommen Sie immer zuerst die Ware und Sie haben immer eine Zahlungsfrist von 14 Tagen. Die Zahlung erfolgt an Klarna. Bitte beachten Sie, dass Kauf auf Rechnung nur für Verbraucher verfügbar ist. Die vollständigen AGB zum Rechnungskauf für Lieferungen nach Deutschland finden Sie [hier](#). Der Onlineshop erhebt beim Rechnungskauf mit Klarna eine Gebühr von 0 Euro pro Bestellung.

Klarna prüft und bewertet Ihre Datenangaben und pflegt bei berechtigtem Interesse und Anlass einen Datenaustausch mit anderen Unternehmen und Wirtschaftsauskunfteien. Ihre Personenangaben werden in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzbestimmungen und entsprechend den Angaben in Klarnas Datenschutzbestimmungen für Deutschland behandelt.

BESCHWERDEN

- 1 Bei Fragen und/oder Beschwerden in Bezug auf Produkte die Käufer beim Verkäufer gekauft hat wird Käufer sich jederzeit beim diesbezüglichen Verkäufer melden, via das vet direkt Beschwerdeverfahren. Der Käufer erkennt, dass er/sie sich in diesen Fällen nicht beim Unternehmer melden kann/soll und dass Unternehmer nie haftbar ist, einschließlich jedoch nicht beschränkt auf die eventuelle Unzuverlässigkeit des angekauften Produkts.
- 2 Der Unternehmer besitzt ein hinreichend bekannt gemachtes Verfahren im Falle von Beschwerden und behandelt Beschwerden in Übereinstimmung mit diesem Verfahren.
- 3 Beschwerden in Bezug auf die Vertragserfüllung müssen binnen gehöriger Zeit nachdem der Verbraucher die Mängel festgestellt hat, vollständig und eindeutig beschrieben bei dem Unternehmer eingereicht werden.
- 4 Beim Unternehmer eingereichte Beschwerden werden innerhalb 14 Tagen, gerechnet ab Empfangsdatum, beantwortet. Wenn eine Beschwerde voraussehbar länger bearbeitet werden muss, schickt der Unternehmer innerhalb 14 Tagen eine Antwort, in der er den Empfang der Beschwerde bestätigt und angibt wann der Verbraucher eine ausführlichere Antwort erwarten kann.
- 5 Wenn die Beschwerde nicht im gegenseitigen Einvernehmen geregelt werden kann, entsteht ein Streitfall, welcher der Schlichtungsordnung unterworfen werden kann.

STREITFÄLLE

- 1 Auf Allgemeine Bedingungen Verkäufer, auf Verkauf von Waren von Verkäufern via vet direkt.shop Website und auf Kaufvertrag zwischen Käufer und Verkäufer ist ausschließlich niederländisches Recht anwendbar. Konflikte werden dem befugten Richter vorgelegt.

ERGÄNZENDE ODER ABWEICHENDE BESTIMMUNGEN

Bestimmungen, die von den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen oder diese ergänzen, dürfen nicht zum Nachteil des Verbrauchers gereichen und müssen schriftlich oder so festgelegt werden, dass sie auf einem dauerhaften Datenträger auf den der Verbraucher Zugriff hat, gespeichert werden können.

Wenn einem Auftraggeber eine Übersetzung dieser Allgemeinen Bedingungen zugeschickt wurde, ist niederländisches Recht immer noch ausschlaggebend.